

Innovativ und umweltfreundlich

Ab der Wintersaison schließt Haus Evergreen an die Wärmeversorgung in Schnaittenbach an

Schnaittenbach. Die umweltfreundliche Wärmeversorgung der Stadtwerke Amberg gibt es jetzt auch seit einiger Zeit in Schnaittenbach. Mit der Fertigstellung des Blockheizkraftwerks im vergangenen Dezember auf dem Grundstück der Firma Haustechnik Dorner – gegenüber dem alten Bahnhof – zog in der KaolinStadt innovative, umweltfreundliche Heiztechnik mit Kraft-Wärme-Kopplung ein. Die gesamte Installation der Heizzentrale wurde vom Unternehmen Dorner ausgeführt.

Pünktlich zum vergangenen Dezember konnte so das neue und dieser Tage gerade bezogene Verwaltungsgebäude der MST (Mineralien Schifffahrt Spedition und Transport GmbH) an die moderne Technik angeschlossen werden.

Das erdgasbefeuerte Blockheizkraftwerk mit 70 kW thermischer und 30 kW elektrischer Leistung wird ab Winter 2012 auch noch das Senioren-

und Pflegezentrum Haus Evergreen mit versorgen. Es werden dann voraussichtlich pro Jahr 150 000 Kilowattstunden umweltfreundlich erzeugter Strom ins öffentliche Netz eingespeist. Umweltschutz erfolgt hier durch einen innovativen Wärmeanschluss.

Aus ökologischer Sicht dient Kraft-Wärme-Kopplung der Reduzierung von CO₂-Emission. Dies ergibt sich aus der Tatsache, dass der Gesamtwirkungsgrad des Blockheizkraftwerkes – bezogen auf Strom und Wärme – bei über 90 Prozent liegt. Dies bedeutet Einsparungen bis zu 35 Prozent der Primärenergie. Circa 300 Meter Fernwärmeleitung werden in der ersten Ausbaustufe verlegt.

Außer dem Beitrag zum Umweltschutz gibt es weitere Vorteile für die Wärmeabnehmer der Stadtwerke Amberg: So zum Beispiel sind keine Wartungs- und Instandhaltungskosten für die Wärmeerzeugung nötig. Fernwärme ist direkte Nutzenergie. Es müssen keine Anlagenverluste getragen und auch keine Rücklagen zur Erneuerung der Heizanlagen gebildet werden.



Das Blockheizkraftwerk ist auf einem Firmengrundstück in Schnaittenbach gegenüber dem alten Bahnhof untergebracht. Bild: hzf